

## Traumatische Ereignisse bei der Arbeit

**Beispiel 1:** Eine Verkäuferin in der Bäckereifiliale am Bahnhof wird mit vorgehaltener Waffe gezwungen, die Kasse zu öffnen und das Bargeld herauszugeben.

„Seit dem Überfall bin ich krankgeschrieben und kann nicht mehr arbeiten. Jedes Mal, wenn irgendwo eine automatische Tür aufgeht, erschrecke ich und bekomme Herzrasen. Ich habe schreckliche Angst, dass so etwas wieder passiert. Ich hatte Todesangst.“

**Beispiel 2:** Ein Busfahrer wird bei einer nächtlichen Fahrt von zwei jugendlichen Fahrgästen übel beschimpft und ins Gesicht geschlagen.

„Mir hat der Job früher wirklich Spaß gemacht, aber nach dem Vorfall hatte ich permanent Angst und war immer misstrauisch. Habe alle Fahrgäste genau beobachtet und immer das Schlimmste befürchtet. Mein Arbeitgeber hat mich dann auf ein Deeskalationsseminar geschickt. Ich kann nun mit brenzligen Situationen besser umgehen und fühle mich sicherer.“

**Beispiel 3:** Eine Kollegin im Sozialamt erhält aufgrund einer Kürzung des Wohngeldes eine Morddrohung.

„Kurz vor Feierabend bekam ich einen Anruf. Ein Mann schrie mich durch den Hörer an: ‚Du Schlampe, was glaubst du eigentlich, wer du bist? Ich weiß, wo du wohnst, und ich bring dich um.‘ Ich habe am ganzen Körper gezittert. Außer mir war niemand mehr im Amt und ich bin ganz schnell rausgerannt und nach Hause gefahren. Immer wenn ein Telefon klingelt, erstarre ich voller Panik. Ich mache seither eine Psychotherapie und hoffe, dass ich irgendwann wieder ohne diese Angstzustände leben kann.“

**Beispiel 4:** Ein Rettungssanitäter muss bei einem Einsatz mit ansehen, wie seine Kollegin von einem aggressiven Gaffer beschimpft, angespuckt und auf die Straße gestoßen wird. Ein vorbeifahrender Wagen erfasst die Kollegin und verletzt sie schwer.

„Ich wollte ihr helfen, aber es ging alles so schnell. Der Wagen schleuderte sie mehrere Meter durch die Luft und sie blieb reglos mit völlig verdrehten Beinen liegen. Den Anblick werde ich nie vergessen. Wie soll ich dieses Bild nur aus meinem Kopf bekommen?“

*(Modifiziert nach: DGUV Information 206-017 „Gut vorbereitet für den Ernstfall! Mit traumatischen Ereignissen im Betrieb umgehen“, Seite 5.)*